



# Einvernehmliche Regelung

(gemäss Art. 9 PüG)

zwischen der

**PostFinance AG**  
Mingerstrasse 20  
3030 Bern

nachfolgend «**PF**»

und dem

**Preisüberwacher**  
Stefan Meierhans  
Effingerstrasse 27  
3003 Bern

nachfolgend «**der Preisüberwacher**»

betreffend

**Gebühren für Einzahlungen am Postschalter (für Empfänger)**



## A. Präambel

Der Zahlungsverkehr gehört zur Grundversorgung, den die Post in der Schweiz sicherstellen muss. Für die Preisgestaltung hat sie sich unter anderem an den Grundsatz der Kostenorientierung zu halten. Angesichts des Strukturwandels und zunehmender Abwicklung des Zahlungsverkehrs via Internet, haben die Kosten im Falle von Schaltereinzahlungen – gerechnet pro Zahlungsvorgang – markant zugenommen. Dieser Entwicklung muss preisseitig Rechnung getragen werden. Dabei sind Preissteigerungen leider unausweichlich. Nachdem die Vorstellungen der Vertragsparteien zu Beginn weit auseinanderlagen, haben sich in längeren Verhandlungen PF und Preisüberwacher auf eine Anpassung geeinigt, die auch der Preisüberwacher vor dem Hintergrund der gesetzlichen Vorgaben als «unbedenklich» erachtet.

- (1) PF hat dem Preisüberwacher ihr neues Gebührenmodell für Einzahlungen am Postschalter im Sinne von Art. 6 PüG freiwillig vorangemeldet. Der Preisüberwacher und PF haben sich im Bereich der Gebühren für Einzahlungen am Postschalter (für Empfänger) im Rahmen dieser einvernehmlichen Regelung gemäss Art. 9 Preisüberwachungsgesetz (PüG) auf die nachfolgend ausgewiesenen Massnahmen geeinigt.

## B. Einvernehmliche Regelung

### I. Gegenstand

- (2) Gegenstand der einvernehmlichen Regelung sind die Gebühren für Einzahlungen am Postschalter (für Empfänger).

### II. Massnahmen

- (3) PF darf die Gebühren für Einzahlungen am Postschalter (für Empfänger) frühestens per 1. Juli 2020 auf **maximal** folgende Beträge anheben/festsetzen:

ES (roter Einzahlungsschein)	Maximaler Betrag
Bis CHF 50.-	CHF 2.00
Bis CHF 100.-	CHF 2.40
Bis CHF 1'000.-	CHF 3.10
Bis CHF 10'000.-	CHF 4.75
Je weitere CHF 10'000	CHF 1.25
ESR (oranger Einzahlungsschein)	Maximaler Betrag
Bis CHF 50.-	CHF 1.20
Bis CHF 100.-	CHF 1.60
Bis CHF 1'000.-	CHF 2.35
Bis CHF 10'000.-	CHF 3.95
Je weitere CHF 10'000	CHF 1.25
QRR (QR-Rechnung)	Maximaler Betrag
Bis CHF 50.-	CHF 1.20
Bis CHF 100.-	CHF 1.60
Bis CHF 1'000.-	CHF 2.35
Bis CHF 10'000.-	CHF 3.95
Je weitere CHF 10'000	CHF 1.25



### III. Andere Preise der PF

- (4) Die von dieser einvernehmlichen Regelung nicht betroffenen Preise von PF unterliegen weiterhin der Preismissbrauchsprüfung der Preisüberwachung. Die Auskunftspflicht von PF bleibt während der Laufzeit der einvernehmlichen Regelung unverändert bestehen.

### IV. Inkrafttreten und Befristung

- (5) Diese einvernehmliche Regelung tritt mit Unterzeichnung in Kraft und ist befristet bis zum **31. Dezember 2023**.
- (6) Eine Aufhebung oder Änderung der vorliegenden Vereinbarung ist nur bei einer wesentlichen Veränderung der tatsächlichen Verhältnisse möglich (Art. 11 Abs. 2 PÜG).

### V. Sanktionen

- (7) Bei Zuwiderhandlungen gegen diese einvernehmliche Regelung kommen Art. 23 und 25 PÜG zur Anwendung.

### VI. Kommunikation

- (8) Die Parteien koordinieren die Kommunikation dieser einvernehmlichen Regelung gegenüber der Öffentlichkeit.

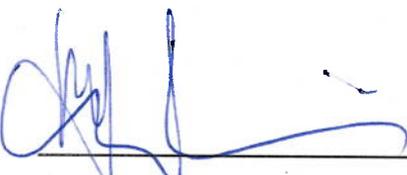
Bern, 18. November 2019

**PostFinance AG**

**Der Preisüberwacher**

  
Patrick Graf

  
Felicia Kölliker

  
Stefan Meierhans